Stadtwerke Stade

Netzentgelte für den Netzzugang Strom
Preisblatt gültig ab 01.01.2024
der Stadtwerke Stade GmbH

Die Preisangaben sind ohne Umsatzsteuer, im Fettdruck mit Umsatzsteuer (z. Zt. 19 %). Die Preise mit Umsatzsteuer sind gerundet.

1 Preise für Kunden mit 1/4-h-Leistungsmessung je Entnahmestelle (Jahresleistungspreissystem)

1.1 Preise für Netznutzung

Entnahmestelle	Benutzungsdauer < 2.500 h/a				Benutzungsdauer > 2.500 h/a			
	Leistungspreis €/kW u. Jahr		Arbeitspreis ct/kWh		Leistungspreis €/kW u. Jahr		Arbeitspreis ct/kWh	
Mittelspannung	36,81	**43,80**	3,52	**4,19**	101,40	**120,67**	0,94	**1,12**
Umspannung	43,15	**51,35**	6,37	**7,58**	197,24	**234,72**	0,21	**0,25**
Niederspannung	72,26	**85,99**	5,30	**6,31**	142,54	**169,62**	2,49	**2,96**

1.2 Preise für Messstellenbetrieb (inkl. Messung)

Messebene	Messstellenbetrieb €/Jahr	
Mittelspannung	610,75	**726,79**
Umspannung	305,38	**363,40**
Niederspannung	305,38	**363,40**

2 Preise für Kunden mit 1/4-h-Leistungsmessung je Entnahmestelle (Monatsleistungspreissystem)

2.1 Preise für Netznutzung

Entnahmestelle	Leistungspreis €/kW u. Monat		Arbeitspreis ct/kWh	
Mittelspannung	16,90	**20,11**	0,94	**1,12**
Umspannung	32,87	**39,12**	0,21	**0,25**
Niederspannung	23,76	**28,27**	2,49	**2,96**

2.2 Preise für Messstellenbetrieb

Messebene	Messstellenbetrieb €/Jahr	
Mittelspannung	610,75	**726,79**
Umspannung	305,38	**363,40**
Niederspannung	305,38	**363,40**

3 Preise für Kunden ohne 1/4-h-Leistungsmessung je Entnahmestelle

3.1 Preise für Netznutzung

Entnahmestelle	Grundpreis €/Jahr		Arbeitspreis ct/kWh	
Niederspannung	66,00	**78,54**	5,68	**6,76**

3.2 Preise für Messstellenbetrieb (inkl. Messung)

	Messstellenbetrieb €/Jahr	
Eintarifzähler	11,05	**13,15**
Zweitarifzähler	20,36	**24,23**
Maximumzähler	36,35	**43,26**
Wandler	21,81	**25,95**
Schaltgerät	7,27	**8,65**

4 Ergänzende Preise für Netznutzung für steuerbare Verbrauchseinrichtungen i.S.d. § 14a EnWG

4.1 Steuerbare Verbrauchseinrichtungen mit technischer Inbetriebnahme bis 31.12.2023

Entnahmestelle	Arbeitspreis ct/kWh	
Elektro-Speicherheizung	2,84	**3,38**
Wärmepumpe	2,84	**3,38**
Elektromobilität	2,84	**3,38**

4.2 Steuerbare Verbrauchseinrichtungen mit technischer Inbetriebnahme ab 01.01.2024

Durch das Gesetz zum Neustart der Digitalisierung der Energiewende (GNDEW) ist der Bundesnetzagentur eine Festlegungskompetenz eingeräumt worden, mit welcher diese u.a. die technischen Voraussetzungen für sogenannte steuerbare Verbrauchseinrichtungen und steuerbare Netzanschlüsse definieren, sowie Methoden für die bundeseinheitliche Ermittlung von Entgelten für den Netzzugang für steuerbare Verbrauchseinrichtungen vorgeben. Von dieser Festlegungskompetenz haben die Beschlusskammern 6 und 8 am 23. bzw. 27. November 2023 gebrauch gemacht. Die Festlegung tritt zum 1.1.2024 in Kraft und gilt für steuerbare Verbrauchseinrichtungen mit einer technischen Inbetriebnahme ab dem 1.1.2024.

Die Stadtwerke Stade GmbH bietet Lieferanten und Letztverbrauchern, welche nachweislich über eine steuerbare Verbrauchseinrichtung i.S.d. § 14a EnWG und den obigen Festlegungen verfügen, für den Verbrauch bzw. die Entnahme ab 1.1.2024 folgende Reduktion in Form eines jährlichen Abschlags auf die regulären Netzentgelte an. Die Stadtwerke Stade GmbH behält sich vor, im Falle einer fehlenden Rechtswirksamkeit der Bundesnetzagentur-Festlegungen die Entgeltreduktion zu versagen oder nur unter dem Vorbehalt der möglichen Rückzahlung zu gewähren. Wird an einem Zählpunkt ausschließlich der Haushaltverbrauch ohne den Verbrauch einer steuerbaren Verbrauchseinrichtung gemessen, berechtigt dieser Zählpunkt nicht zum Erhalt einer Netzentgeltreduzierung nach § 14a EnWG.

Betreiber steuerbarer Verbrauchseinrichtungen können grundsätzlich zwischen zwei Modulen der Entgeltreduktion wählen; Die Auswahl zwischen Modul 1 und 2 besteht nur für Letztverbraucher mit Entnahme ohne registrierende Leistungsmessung. Betreiber von steuerbaren Verbrauchseinrichtungen in den Netzebenen 7 (Niederspannung) und 6 (Umspannung Mittel- auf Niederspannung) mit Lastgangmessung steht ausschließlich Modul 1 zur Verfügung.

4.2.1 Modul 1: Pauschale Netzentgeltreduktion

	netto €/a	brutto €/a
je Anschlussnehmer mit steuerbarer/n Verbrauchseinrichtung/en pro Jahr	109,83	**130,70**

Die pauschale Reduzierung gemäß Modul 1 wird nur einmalig je Netzanschlusspunkt gewährt, d.h. bei Vorliegen von mehreren Verbrauchseinrichtungen erfolgt keine mehrfache Gewährung der Entgeltreduktion. Die Höhe der pauschalen Reduzierung darf dabei das Netzentgelt, welches vom Betreiber ohne pauschale Reduzierung an dem Zählpunkt (Messlokation) zu zahlen wäre, nicht überschreiten. Das Netzentgelt inklusive der pauschalen Reduzierung darf somit nicht unter 0 fallen.

4.2.2 Modul 2: Prozentuale Reduzierung des Arbeitspreises

Sofern für eine steuerbare Verbrauchseinrichtung eine separate Messeinrichtung installiert worden ist, die nachweislich ausschließlich den Verbrauch der steuerbaren Verbrauchseinrichtung misst und die mess- und eichrechtlichen Vorschriften vollumfänglich erfüllt, ist Modul 2 alternativ zu Modul 1 anwendbar. Eine Kombination der Module ist indes ausgeschlossen.

	netto Ct./ kWh	brutto Ct./ kWh
Reduktion des regulären Arbeitspreises bei Entnahmen durch steuerbare Vebrauchseinrichtung(en)	3,41	**4,06**

Die Reduktion wird nicht auf etwaig zu zahlende Grundpreise ausgedehnt.

5 Individuelles Netzentgelt für Stromspeicher gemäß § 19 Abs. 4 StromNEV

Netz- bzw. Umspannebene	Leistungspreis €/kW u. Jahr	
Mittelspannung	101,40	**120,67**
Umspannung	197,24	**234,72**
Niederspannung	142,54	**169,62**

6 Preise für Abweichung vom angemeldeten Jahresverbrauch

Die Mengenabweichungen zwischen der Bilanzkreismeldung und der abgelesenen Verbrauchsmenge je Entnahmestelle werden mit einem symmetrischen, monatlichen Preis (Mehr- bzw. Mindermengenpreis) berechnet. Die Preise für den Ausgleich dieser Mengenabweichung bei der Verwendung von Standardlastprofilen berechnen sich auf Grundlage von monatlichen Marktpreisen. Die Preise werden auf der Internetseite des Netzbetreibers (www.stadtwerke-stade.de) veröffentlicht.

7 Konzessionsabgabe

Die Konzessionsabgabe wird gemäß KAV erhoben.

Hansestadt Stade	Schwachlasttarif § 2 Abs. 2 Nr. 1a KAV		Tarifkunden § 2 Abs. 2 Nr. 1b KAV		Sondervertragskunden § 2 Abs. 3 i. V. m. Abs. 4 u. 7 KAV	
Gemeinde bis 100.000 Einwohner	ct/ kWh		ct/ kWh		ct/ kWh	
	0,61	**0,73**	1,59	**1,89**	0,11	**0,13**

8 Umlage KWK

Umlage gem. § 9 Abs. 7 Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz

KWK-Umlage	*ct/ kWh*	
Alle Letzverbraucher	*0,275*	***0,33***

9 § 19 StromNEV-Umlage

§ 19 Abs. 2 StromNEV-Umlage

Letztverbrauchergruppe	*ct/ kWh*	
A (<= 1.000.000 kWh/a)	*0,643*	***0,77***
B-Anteil (> 1.000.000 kWh/a)	*0,050*	***0,06***
C-Anteil (> 1.000.000 kWh/a)	*0,025*	***0,03***

10 Offshore-Haftungsumlage

Offshore-Haftungsumlage gemäß § 17 f Abs. 5 EnWG

Offshore-Haftungsumlage	*ct/ kWh*	
Alle Letztverbraucher	*0,656*	***0,78***

11 Umlage für abschaltbare Lasten nach § 18 AbLaV

Hinweis: Die AbLaV-Umlage wurde letztmalig 2022 erhoben

12 Sonderleistungen

Sonderleistungen (z.B. Zählerwechsel auf Kundenwunsch / zusätzl. Datenbereitstellung etc.) werden nach Aufwand in Rechnung gestellt. Basis hierfür ist der jeweils gültige Lohnverrechnungssatz der Stadtwerke Stade GmbH.

Stand: 28.12.2023